

Eröffnung Kunstausstellung der Realschule Zell

Grußwort Bürgermeister Karl Heinz Simon

zur Ausstellungseröffnung mit Werken aus dem Kunstunterricht der Realschule Zell

am 14.07.2006 in der Kreissparkasse Zell

Ich freue mich, heute wieder so viele Gäste zur Eröffnung der Ausstellung von Werken aus dem Kunstunterricht der Realschule Zell hier in der Sparkasse begrüßen zu können.

Es gibt ja unterschiedliche Gründe, die Sparkassenfiliale hier in Zell aufzusuchen. Sei es, um eine Beratung in finanziellen Dingen zu erhalten, Geld vom Konto abzuheben oder sich beispielsweise als Schüler am Kontoauszugsdrucker nach dem aktuellen Stand des Taschengeldkontos zu erkundigen.

Heute und in den kommenden Wochen gibt es einen weiteren Grund, hierhin zu kommen – die Ausstellung mit Werken aus dem Kunstunterricht der Realschule Zell aus dem jetzt zu Ende gehenden Schuljahr.

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrter Herr Richerzhagen, letzte Woche durfte ich Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern den Jugendförderpreis der VG zu überreichen. Die heutige Ausstellung beweist

wieder, dass dies eine gute Wahl gewesen ist.

Heute können wir erneut die wunderbaren Ergebnisse des Kunstunterrichtes der Realschule Zell aus einem Schuljahr bewundern.

Meine Anerkennung für die Arbeit der Realschule gerade im künstlerischen

Bereich kennen Sie. Ich bin auch sehr froh darüber, dass sich diese Arbeit nicht nur in Schulräumen, sondern auch draußen wieder findet und deshalb ich kann immer wieder nur sagen: Vielen herzlichen Dank!

Sie bringen mit Ihren Werken, nicht nur Farbe, sondern auch Leben und Freude in unsere Verbandsgemeinde. Triste Bushaltestellen werden bunt und nackte Betonwände verschwinden. Die Langeweile weicht der Lebensfreude.

Ich möchte den Schülerinnen und Schülern hier schon mal ein dickes Kompliment für ihre Arbeiten machen. Es ist wieder eine Wucht! Allen Beteiligten dieser Ausstellung wünsche ich viel Erfolg und sage im Namen aller Gäste vielen Dank für diese Ausstellung.

Ihnen allen meine Damen und Herren, aber darf ich nun viel Freude an den

ausgestellten Werken wünschen.